

Heimatmuseum Hornburg zeigt „Alles Paletti“

Die Ausstellung von Regina Geermann ist bis 14. Mai in der Museumsgalerie zu sehen

Hornburg. 54 Gäste kamen zur Vernissage der Ausstellung „Alles Paletti“ von Regina Geermann ins Heimatmuseum Hornburg. Mit der Vernissage startet das Heimatmuseum in die diesjährige Saison. Susanne Kühne, Vorsitzende des Förderkreises Heimatmuseum Hornburg, hob bei der Begrüßung den langen Atem der Künstlerin hervor. Durch diverse Umstände in den vergangenen Jahren habe Regina Geermann insgesamt fünf Jahre warten müssen, um in der Hornburger Museumsgalerie ihre Werke ausstellen zu kön-

nen. Das Museum werde ehrenamtlich geführt; in diesem Jahr würden probeweise keine Eintrittsgelder erhoben. Der Förderkreis freue sich daher über Spenden.

Regine Geermann begann ihre Vorstellung mit einem Lied. Danach erzählte die in Wendeburg geborene Künstlerin, dass sie schon als Kind gern malte. Dennoch blieb die Malerei für die gelernte Bankkauffrau stets ein Hobby. Zwischen ihrer ersten und zweiten Mal-Phase lagen 17 Jahre, in denen sie sich der Familie widmete. In den Jahren ex-



Regina Geermann begann ihre Vorstellung mit einem Lied. PRIVAT

perimentierte Regina Geermann mit verschiedenen Techniken und Stilrichtungen. Dies spiegelt sich

auch in den rund 50 ausgestellten Werken wider. Die Gäste der Vernissage konnten auf einer leeren Leinwand ihre Lieblingsbilder aufschreiben und machten davon auch Gebrauch. Die Künstlerin interessiert sich immer auch dafür, was die Betrachter der Bilder von diesen halten und welche ihnen gefallen, heißt es in der Pressemitteilung.

Die Ausstellung in der Museumsgalerie Hornburg kann bis zum 14. Mai zu den Öffnungszeiten Donnerstag bis Sonntag von 14 bis 16 Uhr besichtigt werden. *red*

Neue Sonderausstellung im Heimatmuseum:

Küchengeräte aus längst vergangener Zeit

Hornburg/Landkreis. Wissen Sie, was eine Kaumaschine ist? Oder kennen Sie einen Wringhaken? Sagt Ihnen der „Rührfix“ noch etwas?

Das Heimatmuseum Hornburg eröffnet am 4. Juni um 16 Uhr eine interessante Ausstellung mit Küchengeräten aus längst vergangener Zeit.

Damals, als die Hausfrau noch mit Muskelkraft statt mit Strom die Küchenhelfer bedienen musste.

Die private Sammlung von Horst Kühne umfasst mehr als 100 Gerätschaften, von denen einige sehr kurios sind. Sie haben die Möglichkeit, verschiedene Küchengeräte aus verschiedenen Epochen zu bestaunen und die Fortschritte in Design, Technolo-

gie und Funktionalität zu entdecken.

Lernen Sie „Alexanderwerk“, „Solia“ und „Jupiter“ bei einem Besuch im Heimatmuseum kennen und kommen dabei mit anderen Besuchern ins Gespräch, um Gedanken und Erinnerungen im Zusammenhang mit Küchengeräten auszutauschen.

Die Ausstellung findet bis einschließlich 30. Juli statt und ist während der Öffnungszeiten des Museums donnerstags bis sonntags von 14 bis 16 Uhr zu besichtigen. Der Eintritt ist frei. Der Förderkreis Heimatmuseum Hornburg e. V. freut sich jedoch über Spenden zum Erhalt des Hauses.

Kontakt: Telefon 0533/ 9584984

E-Mail info@museum-hornburg.de

Heimatmuseum
Hornburg

Als Mutti (noch) durchdrehte

Eine Sonderausstellung von alten Küchenmaschinen.

Kennen Sie die Kaumaschine?

Gezeigt werden über 100 Küchenhelfer aus längst vergangener Zeit.

Eine Privatsammlung von Horst Kühne

EINTRITT FREI

Ausstellungseröffnung
Sonntag, 4. Juni 2023 16:00 Uhr
Im Heimatmuseum Hornburg
Danach ist die Ausstellung bis zum 30. Juli 2023 von Do. bis So. in der Zeit von 14:00 – 16:00 Uhr geöffnet

Plakat zur Ausstellung

Vortrag über Europa-Radweg

Hornburg. Am Sonntag, 16. April, hält der Grünen-Politiker und ehemalige Europa-Parlamentarier Michael Cramer in der Galerie des Heimatmuseums in Hornburg einen Vortrag darüber, wie der Berliner Mauerweg zum Europa-Radweg wurde. Beginn ist um 16 Uhr, der Eintritt ist kostenfrei. Michael Cramer hat der Ankündigung zufolge sowohl den Berliner Mauerradweg als auch den Europa-Radweg Eiserner Vorhang ins Leben gerufen. *red*